

Antwort der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AFD – Drucksache 20/8143 –

Nutzung der Dienstwagen durch die Bundesregierung

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Bundesregierung antwortete auf die Schriftliche Frage 22 des Abgeordneten Stephan Brandner auf Bundestagsdrucksache 20/8043 hinsichtlich der Nutzung der Dienstwagen der Bundesregierung, dass die Bundesminister sowie der Bundeskanzler seit Beginn der Legislaturperiode insgesamt näherungsweise 850 000 Kilometer – soweit in der Kürze der Zeit ermittelbar – im Dienstwagen gereist seien.

In einigen Ressorts werden nach Aussage der Bundesregierung die Kilometerzahlen nicht mit abschließender Genauigkeit erfasst, daher seien in der Angabe auch Leerfahrten enthalten, welche teilweise aufgrund Anwendung der pauschalen Nutzungswertmethode gemäß § 8 Absatz 2 Sätze 2, 3 und 5 des Einkommensteuergesetzes, aber auch wegen der Kürze der für die Beantwortung zur Verfügung stehenden Zeit, nicht umfassend im Nachhinein zu bestimmen sind (ebd.). Leerfahrten machten erfahrungsgemäß circa 25 Prozent der Fahrten aus (ebd.).

Die Antwort der Bundesregierung regt die Fragesteller zu zahlreichen Nachfragen an.

1. Wie viele Kilometer ist jeder einzelne Bundesminister sowie der Bundeskanzler seit Beginn der Legislaturperiode jährlich mit dem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten und nach Elektromotor und Verbrennermotor differenzieren)?

Die Angaben im Sinne der Fragestellung werden nicht gesondert erfasst. Für alle Fahrzeuge der Bundesregierung werden Fahrtenbücher, jedoch fahrzeug- und nicht personengebunden geführt. Daher handelt es sich bei den in der als Anlage* beigefügten Tabelle angegebene Kilometerzahlen um einen nach den verfügbaren Informationen errechneten Wert.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8478 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Unter anderem aufgrund divergierender Sicherheitsanforderungen an Dienstfahrten, sowie verschiedener einzubeziehender Dienstfahrzeuge für einzelne Ministerinnen und Minister und den Bundeskanzler sind Abweichungen möglich.

2. Wie viele Kilometer sind die einzelnen Bundesminister sowie der Bundeskanzler in der 18. und 19. Legislaturperiode jeweils jährlich mit ihrem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten)?
3. Wie hoch war bei den in den Fragen 1 und 2 erfragten Angaben jeweils der Anteil an Privatfahrten (bitte einzeln auflisten)?
4. Wie hoch war bei den in den Fragen 1 und 2 erfragten Angaben jeweils der Anteil an Leerfahrten (bitte einzeln auflisten)?
5. Wie viele Kilometer ist jeder einzelne Staatssekretär seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode jährlich mit dem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten und nach Elektromotor und mit Verbrennermotor differenzieren)?
6. Wie viele Kilometer sind die einzelnen Staatssekretäre in der 18. und 19. Legislaturperiode jeweils jährlich mit ihrem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten)?
7. Wie viele Kilometer ist jeder einzelne Parlamentarischen Staatssekretär seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode jährlich mit dem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten und nach Elektromotor und Verbrennermotor differenzieren)?
8. Wie hoch war in der aktuellen Legislaturperiode jeweils der jährliche Anteil der
 - a) Privatfahrten und
 - b) der Leerfahrtenbei Staatssekretären je Bundesministerium?
9. Wie viele Kilometer sind die einzelnen Parlamentarischen Staatssekretäre in der 18. und 19. Legislaturperiode jeweils jährlich mit ihrem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten)?
10. Wie hoch war jeweils in der aktuellen Legislaturperiode der jährliche Anteil der
 - a) Privatfahrten und
 - b) der Leerfahrtenbei Parlamentarischen Staatssekretären je Bundesministerium?

Die Fragen 2 bis 10 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Die potentielle Verfügbarkeit der Informationen aus den Fahrtenbüchern und den vorliegenden Unterlagen unterscheidet sich bereits innerhalb der Ressorts, etwa aufgrund einer unterschiedlichen Aufbewahrungspraxis von Fahrtenbüchern oder sachverhaltsspezifisch geltenden unterschiedlichen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Da die angefragten Informationen innerhalb der Bundesregierung nicht zentral und einheitlich vorgehalten werden und eine solche Verpflichtung zur zentralen und einheitlichen personenbezogenen Erfassung sämtlicher mit dem Dienstwa-

gen zurückgelegter Kilometer auch nicht besteht, müssten für den die Frage umfassenden Zeitraum sämtliche Fahrtenbücher und Fahrten aller Dienstfahrzeuge der Bundesregierung einzeln geprüft werden. Auch sogenannte „Leerfahrten“ sind Teil der Dienstfahrten und werden nicht gesondert erfasst. Für eine differenzierte Angabe des Anteils der sogenannten Leerfahrten müsste darüber hinaus jede in der Vergangenheit durchgeführte Dienstfahrt nachträglich, teilweise durch Befragungen der jeweiligen Fahrerinnen und Fahrer unter Bezugnahme auf die vorliegenden retrospektiven Informationen, einzeln überprüft werden. Eine solche Prüfung über den die laufende Legislaturperiode hinausgehenden Zeitraum für alle Ressorts ist aus Sicht der Bundesregierung nicht mit zumutbarem Aufwand leistbar. Dies hätte einen unverhältnismäßigen Aufwand für sämtliche Ressorts zur Folge, der die Arbeitsfähigkeit einzelner Arbeitseinheiten, insbesondere in den Leitungsbereichen ggf. über Wochen, erheblich beeinträchtigen würde.

Unter Berücksichtigung des Vorgesagten wird auf die Antwort zu Frage 1 nebst Anlage* verwiesen. Die Angaben zu den gefahrenen Kilometern auf die Fragen zu 3, 5, 7, 8a und 10a können, mit vorgenannter Einschränkung, der beigefügten Tabelle entnommen werden.

11. Welche Dienstwagen halten die Bundesministerien derzeit für
 - a) Bundesminister,
 - b) Staatssekretäre und
 - c) Parlamentarische Staatssekretärejeweils vor?

Es wird auf die Anlage* verwiesen.

12. Welche Gründe gab es für die Erhöhung der Preisgrenze für Dienstwagen (www.bild.de/bild-plus/politik/inland/politik/lindners-liste-so-viel-mehrduerfen-minister-limos-jetzt-kosten-85016490.bild.html), und wie sieht die neue Ausgestaltung konkret aus?

Die Preisobergrenzen werden jährlich einer Überprüfung unterzogen. Diese Überprüfung umfasst eine Marktbeobachtung, welche insbesondere die allgemeine Preisentwicklung berücksichtigt. Die marktüblichen Preise sind in den vergangenen Jahren stark gestiegen; ebenso ergeben sich Auswirkungen aus Nachhaltigkeitsbestrebungen und Effekten, die beispielsweise durch die Corona-Pandemie und den Angriffskrieg Russlands verursacht wurden. Durch höhere Veranschlagungspreise soll unter anderem auch in diesem Bereich ein Umstieg auf Elektromobilität auf dem Weg zur Klimaneutralität ermöglicht werden.

13. Hat sich die Bundesregierung zu der Kritik der Deutschen Umwelthilfe positioniert, bei den von vielen Bundesministern und (Parlamentarischen) Staatssekretären genutzten Dienstwagen handele es sich um „Klimakiller“ (www.berliner-zeitung.de/news/umwelthilfe-grossteil-der-politiker-dienstwagen-stoesst-zu-viel-co2-aus-li.367868), und wenn ja, wie positionierte sich die Bundesregierung?

Nein.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8478 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

14. Welche Maßnahmen wird die Bundesregierung in der zweiten Hälfte der Legislaturperiode ergreifen, um selbst klimaschonendere Dienstreisen zu unternehmen und die Ansprüche einer Klimaregierung zu erfüllen (background.tagesspiegel.de/energie-klima/die-klimaregierung-nimmt-gestalt-an)?

Die Bundesregierung arbeitet bereits heute kontinuierlich daran, die durch Dienstreisen entstehenden Treibhausgasemissionen in der Bundesverwaltung zu vermeiden und zu verringern. Hierzu werden insbesondere die im „Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit – Weiterentwicklung 2021“ (MP NH, vgl. Maßnahme M III 2) beschlossenen Maßnahmen umgesetzt. Ein Entwurf für ein Maßnahmenprogramm Klimaneutralität für die Bundesverwaltung wird derzeit in der Koordinierungsstelle Klimaneutrale Bundesverwaltung (KKB) erarbeitet. Das Maßnahmenprogramm soll bestehende Maßnahmen, u. a. aus dem Klimaschutzprogramm 2030 und dem Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit 2021 mit Blick auf das gesetzliche Ziel, die Bundesverwaltung bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu organisieren, weiterentwickeln und ergänzen.

1:
Wie viele Kilometer ist jeder einzelne Bundesminister sowie der Bundeskanzler seit Beginn der Legislaturperiode jährlich mit dem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten und differenzieren nach Elektromotor und Verbrennermotor)?

3: *Wie hoch war bei den Angaben zu den Fragen 1 und 2 jeweils der Anteil an Privatfahrten (bitte einzeln auflisten)?*

Zu 1 und 3:

Die Antworten zu Fragen 1 und 3 können der nachstehenden Tabelle entnommen werden:

Ressort	zu Frage 1			zu Frage 3
	Motorart			Davon anteilig Privatfahrten (in %) ¹ / pauschal versteuert
	Verbrenner	elektrisch	Hybrid	
BKAmt - BK	2021: 9.125 km 2022 85.409 km 2023: 53.803 km			
BKAmt - BM			2021: 426 km 2022: 27.220 km 2023: 17.445 km	
BMWK	2021: 686 km 2022: 38.117 km			2021: 0 % 2022: 0,85 %

¹ Prozentzahl als Grundlage für die Berechnung des Eigenanteils

	2023 (bis 31.08.): 16.930 km			2023: 1,83 %
BMF (Stand 31.07.)	2021: 1.362 km 2022: 59.828 km 2023: 34.222 km			pauschal versteuert
AA ²	2021: 58.697 km 2022: 36.439 km 2023: 20.719 km	2021: 114 km 2022: 678 km 2023: 1.768 km		2021: 10 % 2022: 10 % 2023: 2 %
BMJ			2021: 1.075 km 2022: 20.536 km 2023: 20.650 km	2021: 0,37 % 2022: 2,96 % 2023: 1,80 %
BMAS			2021: 9.981 km 2022: 73.500 km 2023: 45.317 km	2021: 1,34 % 2022: 2,04 % 2023: 3,54 %
BMVg	BMn Lambrecht 2021: 6.355 km 2022: 98.488 km 2023: 2.800 km BM Pistorius 2023: 43.847 km			BMn Lambrecht 2021: 21,82 % 2022: 14,51 % 2023: 2,92 % BM Pistorius 2023: 16,52 %
BMEL		2021: 361 km 2022: 16.806 km 2023: 12.199 km		2021: 0 % 2022: 5,12 % 2023: 4,21 %

² AA: Fahrten mit Verbrenner entfallen auf Sonderschutz-Kfz, für die noch keine sauberen Antriebe verfügbar sind.

BMFSFJ		ca. 4.330 km (jährlich)	ca. 9.970 km (jährlich)	rd. ca. 11 %
BMG	2021: 6.278 km 2022: 47.756 km 2023: 29.117 km			2021: 28,02 % 2022: 39,46 % 2023: 10,61 %
BMDV			2021: 654 km 2022: 74.390 km 2023: 25.040 km	pauschal versteuert
	Der Bundesminister für Digitales und Verkehr nutzt Dienstfahrzeuge mit PHEV-Technik, die den Kriterien des Elektromobilitätsgesetzes entsprechen. Eine differenzierte Erfassung, welche Fahrleistungen davon jeweils mit Elektromotor und mit Verbrennermotor erbracht wurden, erfolgt nicht.			
BMUV – personen- gebundene DienstKfZ		ca. 25.000 km (Dez. 21 und 2022)		
BMBF			2021: 549 km 2022: 33.053 km 2023: 19.679 km	pauschal versteuert
BMZ		2022: 11.190 km 2023: 13.358 km	2021: 710 km 2022: 19.672 km	2021: 1,5 % 2022: 3,3 % 2023: 2,5 %
BMWSB (Zahlen ab dem 08.12.2021			ca. 97.160 km	rd. 20 %

BMI	2021: 2.022 km 2022: 87.733 km 2023: 47.133 km			rd. ca. 10 %
-----	------------------------------------------------------	--	--	--------------

5:

Wie viele Kilometer ist jeder einzelne Staatssekretär seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode jährlich mit dem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten und differenzieren nach Elektromotor und mit Verbrennermotor)?

8:

Wie hoch war in der aktuellen Legislaturperiode jeweils der jährliche Anteil der

a) Privatfahrten und

b) der Leerfahrten

bei Staatssekretären je Ministerium?

Zu 5 und 8 a):

Die Antworten zu Fragen 5 und 8 a) können der nachstehenden Tabelle entnommen werden:

	zu Frage 5			zu Frage 8 a)	
Ressort	Person	Motorart			Davon anteilig Privatfahrten (in %) / pauschal versteuert
		Verbrenner	elektrisch	Hybrid	
BKAmt	St Kukies		2022: 821 km 2023: 4.294 km	2021: 696 km 2022: 6.116 km	

				2023: 0 km	
BMWK Daten für 2023 je bis 31.08.	St Dr. Graichen			2021: 50 km 2022: 7.212 km 2023: 3.190 km	2021: 0 % 2022: 25,11 % 2023: 14,26 %
	St Dr. Nimmermann			2023: 712km	29,92 %
	Stn Hajduk		2021: 50 km 2022: 5.027 km 2023: 4.060 km		2021: 0 % 2022: 7,36 % 2023: 5,10 %
	St Giegold 2022: 2.831 km 2023: 137 km	Fahrzeuge der allgemeinen Fahrbereitschaft mit unterschiedlichen Antriebstechnologien			0
	St Philipp 2022: 50 km 2023: 52 km				
BMF	St Gatzer			2021: 3.119 km 2022: 33.164 km 2023: 19.448 km	2021: 50 % 2022: 65 % 2023: 62 %
	St Saebisch		2022: 4.606 km	2021: 1.784 km 2022: 5.982 km 2023: 8.648 km	2021: 89 % 2022: 34 % 2023: 18 %
	Stn Prof. Dr. Hölscher			2022: 12.276 km 2023: 9.350 km	2022: 36 % 2023: 37 %
	St Dr. Pillath			2022: 10.206 km 2023: 2.193 km	2022: 30 % 2023: 29 %

	St Thoms			2023: 2.466 km	2023: 6 %
AA	StM Annen/ Lindner	2021: 25.600 km 2022: 10.590 km 2023: 0 km	2021: 1.879 km 2022: 14.228 km 2023: 17.478 km		2021: 3,1 % 2022: 2,8 % 2023: 0,5 %
	StM Roth/ Lührmann	2021: 48.333 km 2022: 3.875 km 2023: 0 km	2021: 4.667 km 2022: 5.217 km 2023: 6.330 km		2021: 1,3 % 2022: 3 % 2023: 2,7 %
	StMn Müntefering/ Keul	2021: 34.567 km 2022: 4.957 km 2023: 0 km	2021: 411 km 2022: 8.461 km 2023: 8.850 km		2021: 11,9 % 2022: 3,5 % 2023: 2,3 %
	St Berger	2021: 0 km	2021: 3105 km		2021: Keine Erfassung
	Stn Baumann/ Leendertse		2021: 2.390 km 2022: 6.503 km 2023: 5.321 km		2021: 19 % 2022: 19,8 % 2023: 23,4 %
	St Michaelis/ Bagger		2022: 5.416 km 2023: 4.065 km		2022: Keine Erfassung 2023: Keine Erfassung
	Stn Morgan ³	Keine Angaben			
BMJ	Stn Dr. Schlunck		2021: 289 km 2022: 14.935 km 2023: 4.054 km		2021: 1,04 % 2022: 0,68 % 2023: 0,91 %
BMAS	S1:		2021: 1.473 km 2022: 9.334 km 2023: 2.197 km		2021: 2,58 % 2022: 7,31 % 2023: 4,51 %

³ AA: Stn Morgan nutzt ausschließlich Kfz aus dem Pool des Fahrdienstes, die seit ca. Mitte 2019 zu 100% elektrisch angetrieben werden

	S2:		2022: 5.082 km 2023: 2.012 km	2021: 1.727 km 2022: 4.955 km (Benzin-Plug-In-Hybrid)	2021: 6,31 % 2022: 5,45 % 2023: 1,19 %
	S 3:			2021: 1.015 km 2022: 7.600 km 2023: 2.512 km	2021:3,15 % 2022: 5,74 % 2023: 11,31 %
BMVg	St Hoofe	2021: 7.225 km			
	Stn Dr. Sudhof	2022: 4.072 km 2023: 532 km	2023: 479 km		
	St Hilmer	2023: 11.050 km			
	St Zimmer	2021: 1.357 km 2022: 10.743 km 2023: 3.906 km	2023: 3.734 km		
	St Tidow		ca. 10.000 km		
BMEL	Stn Bender		2023: 13.830 km	2021: 0 km 2022: 14685 km	2021: 0 % 2022: 2,89 % 2023: 0,72 %
BMFSFJ	Die Staatssekretärin im BMFSFJ ist seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode jährlich rund 11.840 km mit dem Dienstwagen gefahren – infolge Wechsels der Kfz im Erfassungszeitraum ist eine Aufteilung nicht möglich.				rd. ca. 1 %
BMG	S1:		2021: 2.674 km 2022: 2.451 km 2023: 1.227 km		2021: 0 % 2022: 4,77 % 2023: 6,11 %
	S2:	2021: 2.032 km			2021: 22,49 %

		2022: 34.338 km 2023: 22.466 km			2022: 34,58 % 2023: 24,68 %
BMDV	Die Staatssekretäre des Bundesministers für Digitales und Verkehr nutzen Dienstkraftfahrzeuge mit PHEV-Technik, die den Kriterien des Elektromobilitätsgesetzes entsprechen. Eine differenzierte Erfassung, welche Fahrleistungen davon jeweils mit Elektromotor und mit Verbrennermotor erbracht wurden, erfolgt nicht. Die Dienstkraftfahrzeuge der Staatssekretäre des Bundesministers für Digitales und Verkehr weisen in der aktuellen Legislaturperiode folgende Laufleistungen auf:				
	St Schnorr			2021: 270 km 2022: 4.313 km 2023: 5.032 km	2021: 49 km (18,15 %) 2022: 2.135 km (49,5 %) 2023: 1.028 km (20,43 %)
	St Höppner			2021: 1.458 km 2022: 14.278 km 2023: 8.219 km	2021: 598 km (41,01 %) 2022: 27 km (0,19 %) 2023: 1.339 km (16,29 %)
	Stn Henckel			2022: 39.217 km 2023: 11.020 km	2022: 2.070 km (5,28 %) 2023: 1.954 km (17,73 %)
BMUV – Angaben für Dez. 2021 und 2022 (2023 ist	St Dr. Rohleder		ca. 4.000 km		

erst zum Jahresende zu ermitteln)					
	St Tidow		ca. 10.000 km		
BMBF	Stn Döring			2023: 14.956 km	pauschal versteuert
	Stn Haugg			2021: 8 km 2022: 10.870 km 2023: 261 km	pauschal versteuert
	Stn Pirscher			2022: 11.144 km 2023: 4.169 km	pauschal versteuert
BMZ	St Flasbarth		2022: 9.738 km 2023: 7.333 km	2021: 431 km 2022: 1.871 km	2021: 12,5 % 2022: 25,4 % 2023: 15,5 %
BMWSB (ab 08.12.2021	St Dr. Bösinger			26.308 km	rd. 20 %
BMI	St Engelke			2021: 4.140 km 2022: 33.261 km 2023: 13.097 km	2021: 15,7 % 2022: 16,9 % 2023: ca. 15 %
	St Krösser			2021: 0,00 km 2022: 2.987 km 2023: 13.003 km	2021: 0 % 2022: 0 % 2023: ca. 10 %
	Stn Seiffert			2021: 938 km 2022: 19.108 km 2023: 11.939 km	2021: 40 % 2022: 36,5 % 2023: ca. 35 %

	St Richter			2021: 420 km 2022: 16.070 km 2023: 9.012 km	2021: 27,9 % 2022: 34,9 % 2023: ca. 35 %
BPA	St Hebestreit		2021: 165 km 2022: 679 km 2023 bis 31.07.: 654 km	2021: 2.309 km 2022: 10.306 km 2023 bis 31.07.: 7.800 km	

7:

Wie viele Kilometer ist jeder einzelne Parlamentarische Staatssekretär seit Beginn der aktuellen Legislaturperiode jährlich mit dem Dienstwagen gefahren (bitte einzeln auflisten und differenzieren nach Elektromotor und Verbrennermotor)?

10:

Wie hoch war jeweils in der aktuellen Legislaturperiode der jährliche Anteil der

- a) Privatfahren und*
- b) der Leerfahrten*

bei Parlamentarischen Staatssekretären je Ministerium?

Zu 7 und 10 a):

Die Antworten zu Fragen 7 und 10 a) können der nachstehenden Tabelle entnommen werden:

	zu Frage 7			zu Frage 10a	
Ressort	Person	Motorart		Davon anteilig Privatfahrten (in %) / pauschal versteuert	
		Verbrenner	elektrisch	Hybrid	
BKAmt (bis 30.06.2023)	StMn Alabali- Radovan			2021: 551 km 2022: 43.070 km 2023: 7.880 km	
	StMn Ryglewski			2021: 1.145 2022: 63.250 km 2023: 25.907 km	
	StM Schneider	2022: 47.288 km 2023: 15.946 km		2021 3.562 km 2022: 8.659 km 2023: 8.787 km	
BKM	StMn Roth		2021: 0 km 2022: 3.860 km 2023: 624 km	2021: 9.014 km 2022: 71.588 km 2023: 46.709 km	
BMWK Daten für 2023 jeweils bis 31.08.	PSt Krischer		2022: 9.738 km		pauschal versteuert
	PSt Wenzel		2022: 3.719 km 2023: 3.668 km		2022: 0 % 2023: 43,76 %
	PSt Kellner		2021: 140 km 2022: 24.520 km		2021: 3,57 % 2022: 26,28 %

			2023: 18.219 km		2023: 27,26 %
	PStn Dr. Brantner		2021: 50 km 2022: 11.694 km 2023: 9.635 km		2021: 36 % 2022: 2,03 % 2023: 3,36 %
BMF	PStn Hessel			2021: 104 km 2022: 24.382 km 2023: 14.682 km	2021: 11 % 2022: 1 % 2023: 1 %
	PStn Toncar			2021: 3.708 km 2021: 52.747 km 2021: 45.209 km	pauschal versteuert
BMJ	PSt Strasser	2021: 866 km 2022: 28.738 km		2022: 24.228 km 2023: 29.646	2021: 0,35 % 2022: 1,09 % 2023: 0,50 %
BMAS	S4:	2021: 5.548 km 2022: 44.513 km		2023: 13.496 km	2021:11,52 % 2022:10,61 % 2023:10,71 %
	S5:	2021: 6.034 km 2022: 37.148 km		2022: 9.239 km 2023: 11.066 km	2021:6,20 % 2022:4,46 % 2023:9,23 %
BMVg	PSt Silberhorn	2021: 5.973 km			0,13 %
	PSt Hitschler	2021: 3.781 km 2022 41.295 km 2023: 34.390 km			2021: 0,84 % 2022: 6,57 % 2023: 8,06 %
	PStn Möller	2021: 4.853 km 2022: 86.249 km	2023: 3.911 km		2021: 0 % 2022: 1,05 %

		2023: 41.379 km			2023: 0,28 %
BMEL	PStn Dr. Rottmann		2022: 2.150 km	2021: 0 km 2022: 5.153 km	2021: 0 % 2022: 0 %
	PStn Müller		2023: 25.518 km		2023: 1,08 %
	PStn Dr. Nick		2023: 20.646 km	2021: 0 km 2022: 14.774 km	2021: 0 % 2022: 5,33 % 2023: pauschal versteuert
BMFSFJ	PSt Lehmann			ca. 1.570 km (jährlich)	rd. ca. 2 %
	PStn Deligöz			ca. 17.550 km (jährlich)	rd. ca. 1 %
BMG	PSt 1	2021: 152 km 2022: 48.811 km		2022: 7.187 km 2023: 40.710 km	2021: 0 % 2022: 0,48 % 2023: 5,28 %
	PSt 2	2021: 2.647 km		2022: 37.757 km 2023: 26.349 km	2021: 0,41 % 2022: 27,88 % 2023: 22,74 %
BMDV	Die Parlamentarischen Staatssekretäre des Bundesministers für Digitales und Verkehr nutzen Dienstkraftfahrzeuge mit PHEV-Technik, die den Kriterien des Elektromobilitätsgesetzes entsprechen. Eine differenzierte Erfassung, welche Fahrleistungen davon jeweils mit Elektromotor und mit Verbrennermotor erbracht wurden, erfolgt nicht.				
	PStn Kluckert			2021: 1.344 km 2022: 29.265 km	2021: 21 km (1,56 %)

				2023: 10.705 km	2022: 809 km (2,76 %) 2023: 1359 km (12,70 %)
	PSt Theurer			2021: 5.608 km 2022: 91.273 km 2023: 49.743 km	2021: 188 km (3,35 %) 2022: 1.075 km (1,18 %) 2023: 59 km (0,12 %)
	PSt Luksic			2021: 422 km 2022: 19.796 km 2023: 15.355 km	2021: 0 km (0 %) 2022: 2.733 km (13,81 %) 2023: 1.644 km (10,71 %)
BMUV – Angaben für Dez. 2121 und 2022 (2023 ist erst zum Jahresende zu ermitteln)	PSt Hoffmann Für Dez. 2021 nicht zu ermitteln, da PSt'in im Dez. 2021 verschiedene Staffelfahrzeuge, auch reinelektrische genutzt hat			ca. 10.000 km (nur 2022)	
	PSt Kühn		2021: ca. 1.000 km 2022: ca. 6.000 km		

BMBF	PSt Brandenburg, Jens			2021: 178 km 2022: 27.163 2023: 11.109 km	pauschal versteuert
	PSt Brandenburg, Mario			2022: 21.837 km 2023: 19.482 km	pauschal versteuert
	PSt Sattelberger			2021: 428 km	pauschal versteuert
BMZ	PSt Annen		2023: 20.375 km	2021: 2.950 km 2022: 34.594 km 2023: 5.832 km	2021: 1,9 % 2022: 2,5 % 2023: 10,7 %
	PStn Dr. Kofler		2021: 348 km 2022: 16.453 km 2023: 31.831 km	2022: 27.717 km	2021: 0 % 2022: 17,9 % 2023: 10 %
BMWSB (ab 08.12.2021)	PSt Bartol		48.060 km		rd. 4 %
	PStn Kiziltepe (bis 05/23)			17.636 km	rd. 1,5 %
	PStn Kaiser (ab 05/23)			9.467 km	rd. 3 %
BMI	PSt Özdemir			2021: 0 km 2022: 38.561 km 2023: 21.048 km	2021: 0 % 2022: 6 % 2023: ca. 5 %
	PSt Saathoff			2021: 1.291 km 2022: 63.709 km 2023: 33.382 km	2021: 2 % 2022: 1 % 2023: ca. 2 %

	PStn Schwarzelühr-Sutter			2021: 405 km 2022: 40.384 km 2023: 28.756 km	2021: 6 % 2022: 1,2 % 2023: ca. 3 %
--	--------------------------	--	--	----------------------------------------------------	-------------------------------------------

11:

Welche Dienstwagen halten die Bundesministerien derzeit für

- a) Bundesminister,
- b) Staatssekretäre und
- c) Parlamentarische Staatssekretäre

jeweils vor?

Zu 11:

Die Antwort zu Frage 11 kann der nachstehenden Tabelle entnommen werden:

Ressort	Person	DienstKfZ
BMWK	BM Habeck	BM aus Sicherheitsgründen in verschiedenen sondergeschützten Fahrzeugen des Bundeskriminalamtes befördert
	Ste	Audi e-tron 55 und ein Fahrzeug vom Typ BMW 745e
	PSt	1 Fahrzeug von Typ Audi e-tron 55 und 2 Fahrzeuge vom Typ Audi Q4 e-tron
BMF	BM Lindner	Audi A8 "Sonderschutzfahrzeug"
	St Gatzner	BMW X5 xDrive 45e
	Stn Hölscher	BMW 745e Limousine
	St Saebisch	Audi A8 60 TFSI e quattro tiptronic
	St Thoms	Audi A8 60 TFSI e quattro tiptronic

	PStn Hessel	Audi A8 60 TFSI e quattro tiptronic
	PSt Toncar	Mercedes-Benz Typ E 300 de 4Matic T-Modell
AA	BMn	Audi A8 (Skfz 2 Stück). BMW i7 (elektro)
	StM	BMW i7 / BMW i4 M50 / Audi e-tron (alle rein elektrisch)
	St	Audi e-tron (elektro)
BMJ	BM	Audi A8 L (Hybrid) Audi Q8 55 e-tron (Elektro)
	Stn	BMW 745 e (Hybrid)
	PSt	Audi A 8 (Hybrid)
BMAS	BM Heil	BMW i7 (elektrisch); BMW 750e (Plug-In Hybrid)
	Ste	2x Audi e-tron (elektrisch); 1x Mercedes E 300e (Plug-In Hybrid)
	PSte	BMAS: 2x Mercedes S 580e (Plug-In Hybrid)
BMVg	BM Pistorius	2x sondergeschütztes Fahrzeug
	Ste	Mercedes EQS (elektro) Audi A8 (Verbrenner)
	PSte	BMW 7er Audi A8 Audi E-Tron (elektro)
BMEL	BM Özdemir	Audi e-tron 55
	Stn Bender	Audi e-tron GT
	PStn Dr. Nick	Audi Q8 e-tron
	PStn Müller	Audi Q8 e-tron
BMFSFJ	BMn Paus	BMW iX xDrive50
	Sts	BMW i3
	PSt Lehmann	AUDI A6 50 TFSI e

	PStn Deligöz	AUDI A6 TFSI e Sport 50 e Quattro 220
BMG	BM Prof. Dr. Lauterbach	2 Audi A8 L (Sondergeschützt Fahrzeug) Verbrenner
	Stn Dr. Draheim	Audi A6 Diesel
	St Dr. Steffen	Audi Q8 e-tron Elektro
	PStn Dittmar	Audi A8 Plug-In Hybrid
	PSt Prof. Dr. Franke	Mercedes S 580e Plug-In Hybrid
BMDV	BM Wissing	Mercedes-Benz S 580 e 4matic (PHEV)
	Stn Henkel	Audi A 8 e (PHEV)
	St Höppner	Audi A 6 e (PHEV)
	St Schnorr	Audi A 6 e (PHEV)
	PStn Kluckert	Audi A 8 e (PHEV)
	PSts Theurer	Audi A 8 e (PHEV)
	PSts Luksic	Audi A 6 e (PHEV)
BMUV	BMn Lemke	Audi e-tron, reinelektrisch
	Stn Rohleder	Audi Q 4, reinelektrisch
	St Tidow	Audi Q 8, reinelektrisch
	PStn Hoffmann	Audi A6 50 TFSIe, Plug-In-Hybrid <i>(Audi Q 4 bestellt, Auslieferung verzögert)</i>
	PSt Kühn	Audi e-tron, reinelektrisch <i>(Audi Q 4 bestellt, Auslieferung verzögert)</i>
BMBF	BM Stark-Watzinger	A8 L 60 TFSI e quattro tiptronic
	Stn Pirscher	BMW 745e
	Stn Döring	BMW 745e
	PSt	Audi A8 TFSI e 60 quattro tiptronic

	Brandenburg, Jens	
	PSt Brandenburg, Mario	Audi A8 60 TFSI e quattro tiptronic
BMZ	BMn Schulze	Mercedes Benz EQS 450+
	St Flasbarth	BMW ix xDrive 40
	PSt Annen	BMW i 7
	PStn Dr. Kofler	Mercedes Benz EQS 450+
BMWBS	BMn Geywitz	BMW 745 Le
	St Dr. Bösinger	BMW 745 e
	PSt Bartol	Mercedes EQS 450+
	PStn Kiziltepe/Kaiser	Mercedes E 300 de
BMI	BMn Faeser	aus Sicherheitsgründen in verschiedenen sondergeschützten Fahrzeugen des Bundeskriminalamtes befördert
	St / Stn	3 Fahrzeuge Audi A8 TFSI e und 1x BMW X5 45e
	PSt / PStn	3 Fahrzeuge Audi A8 TFSI e